Beitr. naturk. Forsch. SüdwDtl.	Band 38	S. 131-132	1 Abb.	Karlsruhe, 1. 12. 1979

Eine für Baden-Württemberg neue Pyralide
(Lepidoptera, Phycitinae)

von

BERND TRAUB

Kurzfassung

Die Pyralide *Dioryctria simplicella* HEINEMANN 1865 wird neu für die Fauna von Baden-Württemberg gemeldet.

Summary

The Pyralid *Dioryctria simplicella* HEINEMANN 1865 is reported new for Baden-Württemberg.

Bei einem Lichtfang am 17. 8. 78 an den Saumseen, Karlsruhe-Daxlanden, flog bei Temperaturen um 12° C gegen 22.30 Uhr ein Kleinschmetterling ans Leuchttuch, der sich als neu für die Fauna Baden-Württembergs erwies. Es handelte sich um ein ♂ der Pyralide *Dioryctria simplicella* HEINEMANN 1865.

Für die Bestimmung des Falters möchte ich Herrn Dr. R. U. ROESLER an dieser Stelle nochmals danken.

Der Fundort liegt in einem Feuchtgebiet zwischen dem Damm des Altrheins und den als Angelgewässer genutzten Saumseen und ist überwiegend mit Schilf bewachsen. Diese Fundortbeschreibung steht in krassem Gegensatz zu einer Darstellung von BETTAG (1969). Er fand *Dioryctria simplicella* häufiger bei Dudenhofen in heiß-trockenen Kiefernwäldern. Auch bei den anderen Fundorten (U. ROESLER 1968b, HEUSER, JÖST & R. ROESLER 1971) handelt es sich eher um Trockengebiete.

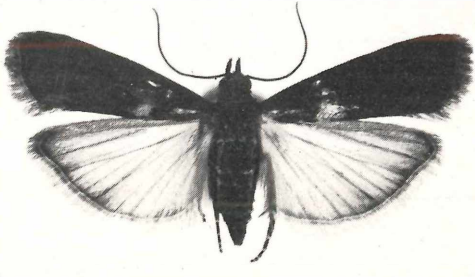

Abb. 1. *Dioryctria simplicella* HEINEMANN, 1865. (Foto: HECKEL, Vergr. 3 ×)

Die Biologie von *D. simplicella* HEINEMANN scheint nicht geklärt zu sein. Die Futterpflanze der Raupe soll Kiefer sein (HEUSER, JÖST & R. ROESLER 1971) jedoch mißlangen Zuchtversuche BETTAGs.
Wenn man von der Kiefer als Futterpflanze ausgeht, könnte das von mir gefangene, noch ziemlich frische Tier von einem Kiefernstandort ca. 500 m südwestlich der Fundstelle stammen. Nahe dem Entensee auf Rappenwört gibt es auf einem trockenen Standort einen größeren Bestand der eventuellen Futterpflanze.
Das Funddatum korreliert gut mit den bei U. ROESLER (1968b) angegebenen Daten, ebenso mit denen in der Pfalz-Fauna (1971). Demnach könnte das von mir gefundene Tier einer (partiellen?) 2. Generation angehören.
Im Jahr 1979 wird versucht werden, durch erneute Leuchtabende diese interessante Phycitine erneut zu bestätigen und offene Fragen zu klären.

Literatur

BETTAG, E. (1969): Zur Mikro-Lepidopteren-Fauna der Pfalz. — Pfälzer Heimat, **20**: 158—160; Speyer.

HEINEMANN, H. von (1865): Die Schmetterlinge Deutschlands und der Schweiz. Zweite Abtheilung. Kleinschmetterlinge. Band 1, Heft 2. Die Zünsler, 148—149; Braunschweig (C. A. Schwetzschke und Sohn).

HEUSER, R., H. JÖST & R. ROESLER (1971): Die Lepidopteren-Fauna der Pfalz. A. Systematisch-chorologischer Teil. V. Die Zünsler. — Mitt. d. Pollichia, (3) **18**: 11—85; Bad Dürkheim.

ROESLER, U. (1968a): Das neue systematische Verzeichnis der deutschen Phycitinae (Lepidoptera, Pyralidae). — Nachr.-Bl. Bayer. Entomol., **17**: 1—9, 25—28; München.

ROESLER, U. (1968b): Phycitinen-Studien IV (Lep., Pyralidae). — Ent. Zeitschr., **78**: 225—239; Stuttgart.

Anschrift des Verfassers: Dipl. Biol. BERND TRAUB, Landessammlungen für Naturkunde, Postfach 4045, Erbprinzenstraße 13, D-7500 Karlsruhe 1

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Beiträge zur naturkundlichen Forschung in Südwestdeutschland

Jahr/Year: 1979

Band/Volume: 38

Autor(en)/Author(s): Traub Bernd

Artikel/Article: Eine für Baden-Württemberg neue Pyralide 131-132